

**AUSGEBEN**  
**AM 2. JUNI 1921.**

— № 337493 —

KLASSE 44b GRUPPE 31

**Karl Wieden in Ohligs, Rhld.**

**Feuerzeug.**

---


 REICHSPATENTAMT  
 PATENTSCHRIFT

— № 337493 —

KLASSE 44b GRUPPE 31

Karl Wieden in Ohligs, Rhld.

Feuerzeug.

Zusatz zum Patent 287911.

Patentiert im Deutschen Reiche vom 15. Februar 1917 ab.

Längste Dauer: 5. Juni 1929.

Die Erfindung betrifft eine besondere Einrichtung, um die Durchlaßfähigkeit des schwach porösen Körpers bei dem Feuerzeug nach Patent 287911 zu regeln. Diese Einrichtung besteht darin, daß der poröse Körper in eine konische Höhlung der Verschlussschraube des Benzinbehälters eingelegt und mit einer Verdickung versehen ist. Schiebt man die Verdickung nach dem verjüngten Teile der Höhlung, so wird der poröse Körper stärker zusammengepreßt, seine Durchlaßfähigkeit also vermindert, während diese durch eine umgekehrte Verschiebung gesteigert wird. Es ist dies eine besonders einfache Art der Regelung, die sich auch leicht handhaben läßt.

Als Ausführungsbeispiel sei die Anordnung eines Dochtes in einer sich nach oben verjüngenden Höhlung der Verschlussschraube erwähnt, wobei dieser Docht an dem in der Höhlung liegenden Teile durch Umwicklung mit Garn o. dgl. verdickt ist. Wird der Docht an seinem oben vorstehenden Ende angezogen, so wird seine Durchlaßfähigkeit vermindert, während ein Ziehen an seinem unteren Ende die entgegengesetzte Wirkung ergibt.

Eine solche Ausführungsform ist in der Zeichnung veranschaulicht, die in vergrößertem Maßstabe einen Längsschnitt durch das Feuerzeug wiedergibt.

*b* ist der Raum für das flüssige Benzin, *a* der Watteraum für das vergaste Benzin und *c* die bekannte Füllschraube, die durch eine Dichtungsscheibe *h* beliebiger Art abgedichtet ist.

In der Schraube *c* befindet sich eine konische, nach oben sich verjüngende Bohrung, in welche der hier als Docht *d* ausgebildete schwach poröse Körper eingelegt ist. Dieser Docht hat innerhalb der Bohrung eine Verdickung *i*, die z. B. durch Umwicklung mit Garn entstanden ist. Natürlich könnte die Verdickung auch konisch sein, so daß sie die konische Bohrung ausfüllt.

Die Art des Feuerzeuges ist beliebig, solange dieses einen Raum für das flüssige Benzin, einen Raum für das vergaste Benzin und zwischen beiden einen Abschlußkörper aus schwach porösem Stoff aufweist.

## PATENT-ANSPRUCH:

Feuerzeug nach Patent 287911, dadurch gekennzeichnet, daß der mit einer Verdickung versehene poröse Körper in einer sich verjüngenden Höhlung der Verschlussschraube des Benzinbehälters angeordnet ist.

Hierzu 1 Blatt Zeichnungen.

